

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Veranstaltungen

§1 Anwendungsbereich

Diese Geschäftsbedingungen sind ausschließlich für Veranstaltungen von eisq GmbH & Co. KG – kurz: eisq – gültig.

§2 Leistungsbeschreibung

eisq wird die Veranstaltung gemäß deren Beschreibung durchführen. Begleitende Unterlagen zur Veranstaltung sind gemäß der Beschreibung in der Leistung enthalten. Der Teilnehmer erhält eine Bestätigung über die Teilnahme an der Veranstaltung.

§3 Teilnahmegebühren

Die Gebühren sind in der jeweiligen Veranstaltungsbeschreibung ausgewiesen. Alle Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer. Mit Versand der Anmeldebestätigung stellt eisq eine Rechnung über die Teilnahmegebühr aus. Die Teilnahmegebühr ist 14 Tage nach Rechnungseingang und ohne Abzüge fällig. Die Teilnahme an der Veranstaltung setzt voraus, dass die Teilnahmegebühr vor Veranstaltungsbeginn auf dem Konto von eisq eingegangen ist. Wird der Teilnehmer wegen Nichtzahlung der Gebühr von der Teilnahme ausgeschlossen, bleibt der Teilnehmer zur Zahlung der fälligen Teilnahmegebühr verpflichtet. Eine Zahlung gilt erst dann als erfolgt, wenn eisq über den Betrag verfügen kann. Im Fall der Übersendung eines Schecks gilt die Zahlung als erfolgt, wenn der Scheck auf dem Konto von eisq gutgeschrieben wurde. Gerät der Teilnehmer in Verzug, so ist eisq berechtigt, von dem betreffenden Zeitpunkt an Zinsen in Höhe von 9 %-Punkten über dem Basiszinssatz zuzüglich Mahngebühren in Höhe von pauschal 25,00 Euro exkl. USt. zu berechnen.

§4 Anmeldung

Anmeldungen zur Veranstaltung bedürfen der Schriftform (Brief, eMail, Fax oder online über unsere Webseite). Mit der Anmeldung bestätigt der Teilnehmer die Kenntnisnahme und Anerkennung dieser Geschäftsbedingungen. Nach Eingang der Anmeldung erhält der Teilnehmer eine schriftliche Bestätigung (durch welche die Anmeldung wirksam wird). Die Anmeldung allein begründet noch keinen Rechtsanspruch auf die Teilnahme an einer Veranstaltung. Da die Teilnehmerzahl für die Veranstaltung begrenzt ist, werden die Anmeldungen in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

§5 Absage/Stornierung

Stornierungen müssen schriftlich vorgenommen werden. Bei einer Stornierung eines angemeldeten Teilnehmers bis zu zwölf Wochen vor Veranstaltungsbeginn kann eisq eine Ausfallpauschale in Höhe von 25 % der Veranstaltungsgebühr erheben, ab zwölf bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn 50 % der Veranstaltungsgebühr. Wird die Stornierung innerhalb von 14 Tagen vor Veranstaltungsbeginn erklärt, so wird die volle Teilnahmegebühr erhoben, wenn in dieser Zeit keine Nachbesetzung oder sonstige Kompensation mehr möglich ist. Maßgeblich ist der Eingang der Stornierung im Unternehmen eisq. Bei Nichterscheinen des Teilnehmers ist ebenfalls die volle Teilnahmegebühr fällig. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist jederzeit möglich, ohne dass zusätzliche Kosten entstehen. eisq kann wegen Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl, wegen des Ausfalls von Referenten oder Zulieferungen, höherer Gewalt oder aus anderem wichtigen Grund vom Vertrag zurücktreten. eisq erstattet in diesem Fall bereits gezahlte Teilnahmegebühren. Dies gilt auch dann, wenn die Teilnahme an dem für die Durchführung der Veranstaltung ggf. angebotenen Ersatztermin nicht möglich ist. eisq kann in diesen Fällen nicht zum Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten sowie Arbeitsausfall verpflichtet werden. Dem Teilnehmer bleibt der Nachweis vorbehalten, dass eisq überhaupt kein Schaden oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.

§6 Durchführungsabweichung

eisq bleibt vorbehalten, aus wichtigem Grund Ersatzreferenten einzusetzen oder den Inhalt der Veranstaltung geringfügig zu ändern. Die Teilnehmer werden darüber unverzüglich informiert.

§7 Urheberschutz/Copyright

Veranstaltungsunterlagen sind ausschließlich zur persönlichen Nutzung durch die Teilnehmer während und nach der Veranstaltung bestimmt. Alle Rechte, auch die der Übersetzung bleiben eisq bzw. dem Rechteinhaber vorbehalten. Ohne vorherige schriftliche Zustimmung von eisq bzw. des Rechteinhabers darf kein Teil der Veranstaltungsunterlagen reproduziert, vervielfältigt, verbreitet, zur öffentlichen Wiedergabe benutzt, oder Dritten zugänglich gemacht werden.

§8 Haftung

Die Auswahl der Veranstaltung erfolgt ausschließlich auf Verantwortung des Teilnehmers. Die Veranstaltung wird unter Beachtung der verkehrüblichen Sorgfalt vorbereitet und durchgeführt. Eine Haftung für erteilten Rat erfolgt nur, sofern dieser im Rahmen der Erfüllung der vertraglichen Hauptleistungspflichten geschuldet wird. eisq übernimmt keine Haftung für die Verwertung der erworbenen Kenntnisse durch die Teilnehmer. Für Unfallschäden, die Beschädigung oder den Verlust von Sachen der Teilnehmer im Zusammenhang der Veranstaltung übernimmt eisq keine Haftung, es sei denn, der Schaden wurde von eisq oder seinen Mitarbeitern vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht. Die Teilnehmer sind verpflichtet, die am Veranstaltungsort geltenden Sicherheitsbestimmungen zu beachten.

§9 Datenschutz

eisq verarbeitet personenbezogene Daten der Teilnehmer ausschließlich im Rahmen der geltenden Datenschutzgesetze, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG). Die Verarbeitung erfolgt zum Zweck

der Organisation und Durchführung der Veranstaltung. Alle Mitarbeitenden von eisq sowie ggf. eingesetzte Dienstleister sind zur Vertraulichkeit verpflichtet.

Genauere Informationen zur Datenverarbeitung, den Rechten der Teilnehmer und Kontaktdaten des Verantwortlichen können der Datenschutzerklärung unter www.eisq.eu/datenschutz entnommen werden.

§10 Schriftform

Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Individuelle Vereinbarungen bleiben hiervon unberührt. Mit Inkrafttreten dieser AGB verlieren frühere Versionen ihre Gültigkeit.

§11 Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gelten die gesetzlichen Vorschriften.

§12 Gerichtsstand und anzuwendendes Recht

Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag ist Osnabrück. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Stand: Juli 2025